

Dr. Scheller Cosmetics AG

Bericht des Aufsichtsrats

Geschäftsjahr 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Aktionäre,

Geschäftsentwicklung

Die Umsatzerlöse erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 15,8 % von 79,9 Mio. EUR auf 92,5 Mio. EUR. Aufgrund der Einmalaufwendungen des Verkaufs der Produktion an die Firma Weckerle hat sich das Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern von 4,0 Mio. EUR auf -0,9 Mio. EUR reduziert. Die Eigenkapitalquote beträgt 24,7 % (Vorjahr: 28,2 %). Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich um 12,6 Mio. EUR auf 18,9 Mio. EUR (Vorjahr: 6,3 Mio. EUR).

Tätigkeit des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Satzung, Geschäftsordnung und Gesetz obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Alle für das Unternehmen bedeutenden Geschäftsvorgänge wurden anhand ausführlicher Berichte des Vorstandes erörtert. Der Vorstand unterrichtete uns in schriftlichen und mündlichen Berichten regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle relevanten Fragen der Unternehmensplanung und strategischen Weiterentwicklung, über den Gang der Geschäfte einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements. Abweichungen von den aufgestellten Plänen und Zielen wurden uns im Einzelnen erläutert. Auch zwischen den Aufsichtsratssitzungen war insbesondere der Vorsitzende des Aufsichtsrats in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand, um sich über alle wesentlichen Vorgänge zu unterrichten. Insbesondere berichtete der Vorstand regelmäßig über die Vorgänge bei den ausländischen Tochtergesellschaften, über wichtige Projekte und über die Entwicklung von Umsatz, Kosten und Ertrag.

Der Aufsichtsrat tagte im Geschäftsjahr 2008 insgesamt sechs Mal, jeweils unter Teilnahme aller Aufsichtsratsmitglieder. Die Sitzungen fanden statt am 4. Februar (in absentia), 14. März, 6. Mai, 19. Juni, 1. November (in absentia) und am 22. Dezember. Bei Bedarf fanden die Sitzungen - zumindest temporär - auch ohne den Vorstand statt. Wir berieten den Vorstand und haben uns kontinuierlich davon überzeugt, dass die Geschäftsleitung ordnungsgemäß war. Für Beanstandungen und mögliche Ersatzansprüche seitens der Gesellschaft gegen Vorstandsmitglieder ergaben sich 2008 aus Sicht des Aufsichtsrats nach derzeitigem Kenntnisstand keine Anhaltspunkte.

Schwerpunkt der Aufsichtsratssitzungen

Im Berichtsjahr bildete wieder der weitere Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Mehrheitsaktionär Kalina einen wichtigen Schwerpunkt. Auch mit den ausländischen Tochtergesellschaften hat sich der Aufsichtsrat intensiv beschäftigt. Einen weiteren Schwerpunkt bildete die künftige strategische Ausrichtung der Gesellschaft im Rahmen neuer Projekte. Hier sind insbesondere zu nennen die Übernahme des Vertriebs der Marke MAX FACTOR, die Einführung der Marke Phyto Solutions und v.a. die Neuausrichtung der Gesellschaft durch den im Geschäftsjahr 2008 vorbereiteten Verkauf der Produktionseinrichtungen und des Private Label Geschäfts an die Firma Weckerle. Diesen Prozess hat der Aufsichtsrat besonders intensiv begleitet.

Schließlich war der Aufsichtsrat ständig mit der Ertrags- und Ergebnisentwicklung und der Risikolage der Gesellschaft befasst. Er hat dabei mit dem Vorstand auch an der Verbesserung von finanziellen Kennzahlen der Gesellschaft gearbeitet.

Der Aufsichtsrat hat alle wesentlichen Vorgänge eng beratend und prüfend begleitet, insbesondere auch im Rahmen von Zustimmungsvorbehalten zu Maßnahmen des Vorstands. Die entsprechenden Beschlussvorlagen wurden dem Aufsichtsrat rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Feststellung des Jahresabschlusses

Der Konzernabschluss der Dr. Scheller Cosmetics AG wurde für das Geschäftsjahr 2008 nach den International Reporting Standards (IFRS) erstellt. Der Konzernlagebericht beachtet die Regelungen des DRS 15. Mit der Jahresabschlussprüfung wurde die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt. Über den Status der Prüfung wurde fortlaufend an den Aufsichtsrat berichtet. Als Ergebnis der Abschlussprüfung hat der Abschlussprüfer uneingeschränkte Bestätigungsvermerke für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008 erteilt.

Der Einzel- und der Konzernjahresabschluss sowie der Prüfungsbericht lagen allen Aufsichtsratsmitgliedern fristgemäß zur Bilanz feststellenden Sitzung am 27. April 2009 vor. Der Abschluss wurde in Anwesenheit von Vertretern des Abschlussprüfers in dieser Sitzung ausführlich besprochen. Der Abschlussprüfer berichtete im Rahmen dieser Sitzung über wesentliche Ergebnisse der Prüfung und stand für Fragen zur Verfügung. Wir haben das Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers zustimmend zur Kenntnis genommen. Nach unserer eigenen Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernjahresabschlusses sowie des Lage- und Konzernlageberichts ergeben sich keine Einwände. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernjahresabschluss einstimmig gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss der Dr. Scheller Cosmetics AG festgestellt.

Corporate Governance

Da die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2008 nicht mehr börsennotiert war, ist der Corporate Governance Kodex für sie nicht mehr einschlägig. Die Pflicht zur Abgabe einer Entsprechenserklärung ist entfallen. Gleichwohl hat sich der Aufsichtsrat regelmäßig auch mit Fragen der Corporate Governance beschäftigt.

Abhängigkeitsbericht

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr abhängiges Unternehmen der Kalina International S.A. und der OJSC Konzern „Kalina“. Der Vorstand hat für das Berichtsjahr einen Abhängigkeitsbericht gemäß § 312 AktG erstellt. Der gesetzliche Abschlussprüfer hat den Bericht geprüft und folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind,
3. bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die durch den Vorstand sprechen.“

Der Abhängigkeitsbericht wurde dem Aufsichtsrat zugeleitet, der diesen und die darin aufgeführten Rechtsgeschäfte und Maßnahmen einer eingehenden Prüfung gemäß § 314 Absatz 2 AktG unterzog. Diese führte zu keinen Beanstandungen oder Feststellungen, die zu einer Berichtspflicht führen. Einwendungen gegen die im Bericht enthaltene Schlusserklärung des Vorstands und das Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer sind nicht zu erheben.

Veränderungen in Vorstand und Aufsichtsrat

Im Jahr 2008 haben keine Veränderungen im Aufsichtsrat und im Vorstand stattgefunden. Herr Christophe Clavé und Herr Thierry Chetaille werden mit Wirkung zum Ablauf der nächsten Hauptversammlung am 28. April 2009 als Mitglieder des Aufsichtsrats zurücktreten. Der Aufsichtsrat hat dieser Hauptversammlung vorgeschlagen, die Herren Alexander Petrov und Hans Vreeman zu neuen Mitgliedern des Aufsichtsrats zu wählen.

Dank an Management, Mitarbeiter

Wir danken dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren hohen Einsatz und ihre Leistung im Jahre 2008.

Eislingen/Fils, 27. April 2009

Christophe Clavé
Vorsitzender des Aufsichtsrats